

# Angebote bleiben unter dem Ansatz

**Weingarten** (ml). Gewerke für drei Bauvorhaben vergab der Gemeinderat Weingarten. Bei der Erweiterung des Kindergartens „Forlenweg“ stehen jetzt die Trockenbauarbeiten an. Das günstigste Angebot lag bei rund 100 000 Euro, 30 000 Euro unter dem Planansatz, berichtete Ortsbaumeister Oliver Leucht. Für das Projekt komme aus dem Gemeindeausgleichsfonds ein Zuschuss von über 600 000 Euro, berichtete Bürgermeister Eric Bänziger.

Für die Rohbauarbeiten des Feuerwehrhauses waren 115 500 Euro in Ansatz gebracht. Das günstigste Angebot betrug 91 000 Euro. Für das Feuerwehrhaus gebe es nach der Feuerwehrzuschussrichtlinie des Landkreises einen Förderbetrag von rund 226 000 Euro, mehr als ein Viertel der Baukosten, so Bänziger. Das dritte Projekt betrifft die Schulturnhalle. Dort soll eine Akustikdecke eingebaut werden, wofür das günstigste Angebot bei 45 000 Euro liege. Die Warmwasserbereitung soll auf ein neues Konzept gegründet werden, berichtete Leucht. Zunächst wird der alte Speicher ausgetauscht.

Im Winter erfolgt die Warmwasserbereitung über die Holzhackschnitzelanlage, im Sommer sollen Solarkollektoren Wärme liefern, die über einen Wärmetauscher an den neuen Speicher abgegeben wird. Das günstigste Angebot betrage rund 46 000 Euro. Somit lägen auch diese beiden Gewerke unter dem Planansatz. Die Zustimmung fiel einmütig.